



# Echo vom Chlösterli




## Die Sanierung wird abgeschlossen

Die letzten Arbeiten der Sanierung sind im Gang. Nach über zweieinhalb jähriger Bauzeit wird am 10. November die Bauleitung die letzten Gebäudeteile an die Bauherrschaft übergeben. Es sind dies die gesamten Zimmer im ehemaligen Bettentrakt sowie die gesamten Technik- und Lagerräume. Eine Woche später wird ebenfalls der Erweiterungsteil der Küche dem Betrieb übergeben. Mit diesen Abgaben wird eine sehr spezielle und intensive Zeit, auch oft mit belastenden Effekten wie Lärm, Staub, Geruch usw. abgeschlossen. Aber sicher hatte diese Zeit auch sehr viele schöne Elemente. Man konnte sehen wie neues entsteht, Altes angepasst oder erneuert wird. Oft war man erstaunt, was heute alles möglich und machbar ist. Das aller-speziesellste ist sicherlich, dass das Chlösterli während der ganzen Bauzeit immer im Vollbetrieb war. Während der ganzen Sanierungszeit wohnten immer

über 70 Bewohnerinnen und Bewohner im Chlösterli. Von allen Beteiligten, sei es von den Planern, Handwerkern und vom Betrieb war die Koordination der Abläufe eine riesengrosse Herausforderung. Dass die Sanierung auch so unproblematisch ablief, war nur dank dem Verständnis und der Flexibilität der Bewohnerinnen und Bewohnern und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter möglich wofür wir uns herzlich bedanken. Ganz speziell dankbar sind wir, dass sich während der ganzen Bauzeit kein einziger schwerwiegen-



der Unfall ereignet hat. Trotz allen Vorsichtsmassnahmen ist es nicht selbstverständlich, dass bei einer so grossen Baustelle nichts passiert. Die Sanierung ist jetzt abgeschlossen, das Chlösterli verfügt nun über eine hochmoderne Infrastruktur. Die Echos betreffend der Räumlichkeiten, deren Farbgestaltung und Grosszügigkeit sind



durchwegs sehr positiv. Der Alltag wird es zeigen, ob das Ziel erreicht worden ist, dass die ganze Anlage nicht nur schön sondern auch zweckmässig ist. Wir sind sehr zuversichtlich, dass wir diese hohe Zielsetzung erreichen werden. Sicherlich werden noch kleine Anpassungen nötig sein, um die Abläufe noch zu optimieren. Doch auch diese werden wir noch gerne in Angriff nehmen.

Wir danken allen Planern, Unternehmern und ihren Mitarbeitern für den grossen Einsatz sowie die angenehme Zusammenarbeit die sie bei der Sanierung geleistet haben. Speziell danken möchten wir der Bauleitung, Herr Thomas Ruppner vom Baumanagement Caretta & Weidmann, sowie dem ausführenden Architekten Herrn Antonio Sivoella vom Architekturbüro Tilla Theus und Partner. Die enge Zusammenarbeit war mit ihnen während der ganzen Bauzeit äusserst angenehm. Wenn auch einmal verschiedenste Standpunkte aufeinander getroffen sind, wie Aussehen, Kosten oder Abläufe, konnte man immer in konstruktiven Gesprächen Lösungen finden, die von allen Beteiligten getragen werden konnten. Am 19. und 20. November werden wir nun die gesamte Anlage einweihen und auch der Öffentlichkeit präsentieren. Details dazu, können dem beiliegenden Flyer entnommen werden.



### **Frühstück auf den Abteilungen**

Wie im letzten Quer besprochen, werden wir im Laufe des Monats November das Frühstück für alle Bewohnerin-

nen und Bewohner auf der Abteilung servieren. Damit von Anfang an die Abläufe richtig koordiniert sind, werden wir das Frühstück Stock um Stock auf die Abteilungen verlegen. Die betreffenden Bewohnerinnen und Bewohner werden wir jeweils persönlich informieren. Wir freuen uns jetzt schon auf gemütliche „Zmorgegespräche“.



### **Auswertung der Qualitätssicherung**

Die Kadermitarbeiter haben sich am 27. Oktober zu der jährlichen Zielsetzungstagung getroffen. Als Basis galt in diesem Jahr die Auswertung der Qualitätssicherung. Anhand der Auswertung wurde festgestellt, dass Bedürfnisse bei der Bewältigung von Technischen Notfallsituationen bestehen. Aus diesem Grund werden im nächsten Jahr Weiterbildungen betreffend Sicherheit mit einem Technischen Postenlauf ins Programm aufgenommen. Über weitere Massnahmen werden wir laufend informieren.



# Wir gratulieren

herzlich folgenden Bewohnerinnen,  
die ihren Geburtstag im November  
feiern können:

4. November  
Herr Hans Graf

7. November  
Herr Alois Supersaxo

17. November  
Frau Theres Iten

20. November  
Frau Elisabeth Hägeli

27. November  
Frau Nanette Föhn

Wir wünschen den  
Jubilarinnen und den  
Jubilaren ein  
schönes Fest und viel  
Glück im neuen  
Lebensjahr.



- Willkommen

**Frau Ulla Lindstrom  
Frau Käthy Limacher  
Frau Karolina Mumenthaler**

Wir wünschen ihnen einen  
schönen Aufenthalt und  
freuen uns auf die gemeinsa-  
me Zeit.

## Zügeln

Mit Hilfe des Zivilschutzes werden  
die Bewohnerinnen und Bewoh-  
ner der Provisorien am

**29. November  
30. November  
1. Dezember**



in den ehemaligen Bettentrakt  
zügeln. Für die Beantwortung all-  
fälliger Fragen stehen wir gerne  
zur Verfügung

## Internet

**Demonstration in  
kleinen Gruppen**

Montag bis Donnerstag  
28. November bis 1. Dezember  
jeweils am Nachmittag.

Anmeldungen nimmt das  
Sekretariat gerne entgegen.



Näh- und Flickservice von  
den freiwilligen Helferinnen

**Donnerstag: 24. November**

# Aktivitäten im November

## Podologie — Frau von Flüe



Jeden Freitag  
Anmeldungen für  
eine Behandlung rich-  
ten Sie bitte an das  
Sekretariat.

## Ausflüge

Im November sind folgende  
Ausfahrten vorgesehen:



- 4. November  
Illgau
- 11. November  
Gubel
- 25. November  
Gotschalkenberg

Anmeldungen für die Teilnahme an  
den Exkursionen nimmt das  
Sekretariat gerne entgegen.

## Altersnachmittag

Mittwoch, 30. November  
in der Aula Unterägeri

Samichlausfeier und Gedanken  
von Herrn Gemeindeleiter  
Markus Burr zu Weihnachten

## Coiffeur



**Frau Gallinelli**  
Am Mittwochnachmittag und  
Donnerstag den ganzen Tag

**Frau Lienhard**  
Jeden 2. Mittwochmorgen  
Anmeldungen richten Sie bitte  
an das Pflegepersonal.



## Geburtstagesessen

**Dienstag,  
22. November**

Wir freuen uns alle Oktober-  
und November Jubilare und-  
Jubilarinnen zu einem gemeinsa-  
men Essen einzuladen.

**Weitere Veranstaltungen, Aktivitäten sowie die Gottes-  
dienstordnung entnehmen Sie bitte dem Wochenspiegel.**